

N° 27

Aug - Sep - Okt

Javado Magazine

Das Allerbeste aus der
Alpenveilchen-Familie

Interview mit Zamioculcas

Spätsommer im WILDEN Garten

Untersuchung zu **QR-codes** an Pflanzen

Exklusives Interview mit David Domoney

Gärtnerreportage
Gärtnerei Mostert

Javado Magazine

Colofon

Eine Veröffentlichung von:
Javadoplant B.V.
Jupiter 279
2675 LW Honselersdijk
Niederlande
www.javadoplant.com

Das Javado Magazin erscheint viermal im Jahr und wird in sechs Sprachen veröffentlicht (Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Tschechisch und Niederländisch).

Nichts in dieser Publikation darf ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Javadoplant in irgendeiner Form reproduziert werden.

Obwohl der Inhalt dieses Magazins mit größter Sorgfalt zusammengestellt wurde, sind der Herausgeber und seine Mitarbeiter nicht für etwaige Ungenauigkeiten verantwortlich.

Alle Produkte sind verfügbar, solange der Vorrat reicht. Fragen Sie Javado nach dem Preis und der Verfügbarkeit.

Redaktion:

Javadoplant BV, Abteilung Marketing
E: marketing@javadoplant.com
Redaktionsmitarbeit:
Fred Beekenkamp, Michel Heemskerk,
Tanja Van Bijlevelt
Chefredakteur: Gerson Aalbrecht



Unsere Online-
Fotodatenbank



Javado sorgt für Aufsehen auf der HTA Show

Besucher der HTA National Plant Show begaben sich zahlreich auf Entdeckungsreise durch den vielfältig bestückten Stand von Javado. Nach einem erfolgreichen Frühling herrschte eine hervorragende Stimmung – die sich bei der Verleihung der renommierten New Plant Awards noch weiter steigerte.

Javado wurde reichlich ausgezeichnet:
insgesamt 17 Awards
– 5x Gold, 5x Silber
und 7x Bronze. Das
i-Tüpfelchen: zweimal
„Best in Category“!



Calathea Velvet Glory – Best in Category „Grüne Zimmerpflanzen“
Cotyledon Green Footprint – Best in Category „Kakteen & Sukkulenten“

Javado unterstützt Orchideenfilm

TV-Moderator David Domoney hat eine Botschaft für alle: Umgeben Sie sich mit Pflanzen - sie bereichern Ihr Leben. Gemeinsam mit Javado suchte er die perfekte Gärtnerei, um die Schönheit der Orchideen in Szene zu setzen. Unsere Wahl fiel auf die Gärtnerei Opti-flor.

Das Ergebnis ist großartig.
Schau schnell mal rein:



INHALT

6 INTERVIEW MIT ZAMIOCULCAS

8 COLLECTION BY JAVADO

10 QR-CODES AN PLANTEN

14 SPEZIELLE CYCLAMEN

20 SANSEVIERIA

24 PFLANZEN & GLASS

30 GÄRTNEREI MOSTERT

46 EXKLUSIVES INTERVIEW MIT DAVID DOMONEY

Es begann mit einem kleinen Bild in diesem Magazin...

Im Artikel über Air So Pure, in Ausgabe 25 des Javado Magazins, war ein kleines Bild vom praktischen Watertray abgebildet. Mit ein paar Europaletten lässt sich im Handumdrehen eine schöne Gartencenter-Präsentation gestalten.



Dieses kleine Foto hat viel bewirkt. Viele unserer Kunden finden diese Watertrays sehr nützlich. Inzwischen haben wir bereits 500 Stück verkauft!

Vielleicht ist das auch etwas für Sie? Bestellen Sie ihn einfach über unseren Webshop, Artikelnummer 504812.

Elefant im Porzellanladen

Frosch und Krokodil mit Tillandsia aus dem letzten Magazin verkaufen sich sehr gut. Ganz neu ist dieser niedliche Elefant mit Sukkulente.

Würden Sie diesen Elefanten in Ihre Vitrine stellen?



Neuer Javado-Seidenblumenstrauß

Unser Seidenblumen-Sortiment kann sortenrein bestellt werden. Mit diesen täuschend echten Blumen können Sie Ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Die stimmungsvollen Sträuße stehen bei vielen Verbrauchern ganz oben auf der Wunschliste. Javado hilft gerne und bietet einen fertigen Strauß an.

Der neue Strauß ist zwar klein, aber hat eine große Wirkung. Dieser Stimmungsbringer wird inklusive Band geliefert.

Artikelnummer: 514456



Erfolgreiche Einführung von Aster Alpha

Diese völlig neue Aster-Serie kam nach ihrer Einführung im letzten Jahr sowohl bei Verbrauchern als auch bei Gärtnern gut an.

Aster Alpha wächst in einer perfekten Kugelform, ähnlich wie die Kugelchrysantheme. Da es sich um eine Staude handelt, ist sie äußerst vielseitig einsetzbar. Im Gartenboden behält sie ihre runde Form. Auch als Terrassenpflanze im Topf zeigt Aster Alpha hervorragende Leistungen.

Ausführliche Tests haben zudem gezeigt, dass Aster Alpha für kleine und große Topfgrößen geeignet ist.



Phalaenopsis mit sehr zuverlässigem Bewässerungssystem

Phalaenopsis von Kolibri Orchids können über 100 Tage lang blühen - vorausgesetzt, sie werden richtig gegossen. Der Züchter hat einen Keramik-Übertopf mit integriertem Bewässerungssystem entwickelt. Damit wird weder zu viel noch zu wenig gegossen.

Es reicht, das Wasserreservoir zu füllen. Der Orchideentopf steht nicht direkt im Wasserreservoir, sodass Überwässerung ausgeschlossen ist. Über einen breiten Docht gelangt das Wasser zu den Wurzeln.

Bieten Sie Ihren Kunden das ultimative Orchideenerlebnis - jetzt bestellen.



Melodiez Nature Sounds überzeugt am Point of Sale

Hören heißt kaufen! Beim Vorbeigehen an der innovativen Klangbox von Melodiez wird ein dezenter Ton abgespielt, der eine entspannte Atmosphäre schafft. Es kann ein Klang gewählt werden, der perfekt zu jedem Raum passt. Die vier Optionen sind: Meeresrauschen, Vogelstimmen 1, Vogelstimmen 2 und Dschungelgeräusche.

Melodiez wird mit drei AAA-Batterien geliefert und ist sofort einsatzbereit. Der Kunde kann außerdem das Design wählen, das am besten zu seinem Geschmack passt.

Melodiez wurde im Laden getestet. Das kommerzielle Potenzial war sofort ersichtlich. Die Umschlagshäufigkeit ist hoch und das Produkt sehr ansprechend. Ideal für Gartencenter, die nicht nur ihre Zimmerpflanzenabteilung in einen spannenden Dschungel verwandeln, sondern das Produkt auch gleich mitverkaufen wollen.



Mit dem Watertray im Handumdrehen zusätzliche Verkaufsfläche schaffen

Verkaufen Sie nach den Sommerferien besonders viele große grüne Zimmerpflanzen? Dann präsentieren Sie diese professionell auf den Watertrays, die genau auf eine



Europalette passen. Der Rand überlappt die Palette leicht, sodass das Tray sicher an seinem Platz bleibt. Wir liefern die Watertrays im 5er-Set. Für einen effizienten Transport bitten wir Sie, eine Bestellung mit Pflanzen aufzugeben, die lose auf der Schicht angeboten werden, mit einer Mindesthöhe von 80 cm. Diese preisgünstige Mischung grüner Pflanzen ist ein hervorragendes Beispiel.





Zamioculcas zamiifolia

Interview mit einer Pflanze

Zamioculcas

*“Selbst bei einem eher faulen Pflanzenbesitzer
fühle ich mich wohl”*

- Zamioculcas zamiifolia

Hallo Zamioculcas, ich bin wirklich neugierig – wie bist du zu deinem besonderen Namen gekommen?

Mein Name sagt genau, wer ich bin. Kennst du die Pflanze Zamia? Sie gehört zu den uralten Palmartigen – ich ähnele ihr, bin aber nicht mit ihr verwandt. Culcas stammt vom Gattungsnamen Colocasia, mit der ich tatsächlich verwandt bin. Also bedeutet Zamioculcas: „eine Pflanze, die aussieht wie eine Zamia, aber mit Colocasia verwandt ist!“

Und woher stammst du ursprünglich?

Ich komme aus Ostafrika – man findet mich unter anderem in Tansania, Sansibar, Simbabwe und Mosambik. Dort wachse ich in Felsspalten und auf sandigen Waldböden. Solange es etwas Schatten gibt und der Boden gut durchlässig ist, fühle ich mich wohl. Andere Pflanzen hätten es schwer, aber ich bin auf das Überleben in Trockenzeiten spezialisiert.

Ich mache das mit meinen dicken Blättern und unterirdischen Rhizomen, in denen ich Wasser und Nährstoffe speichere.

Wie ist es, eine Zimmerpflanze zu sein?

Herrlich! Ich brauche keine hohe Luftfeuchtigkeit, nicht viel Licht und auch nicht viel Wasser. Selbst bei einem eher faulen Pflanzenbesitzer fühle ich mich wohl. Wenn ich nicht in direktes Sonnenlicht gestellt werde und kein Wasser im Topf steht, bin ich der ideale Mitbewohner. Etwas Wasser, wenn die Erde trocken ist – mehr brauche ich nicht.

Hast du noch eine besondere Eigenschaft außer deiner Trockenheitsresistenz?

Aber ja! Die Art und Weise, wie man mich vermehren kann, ist ziemlich beeindruckend. Du reißt einfach ein Blatt ab. Mein Blatt enthält überraschend viele Reserven und Bausteine. Durch das Abreißen werden Wachstumshormone in der Blattbasis aktiviert. Du steckst das Blatt in einen Topf mit Erde und stellst ihn auf eine Heizung oder einen anderen warmen, hellen Ort. Dank der im Blatt enthaltenen Nährstoffe entstehen kleine Wurzeln und ein kleines Rhizom. Sobald die Wurzeln größer sind, beginnen sie zu funktionieren. Zusammen mit der Photosynthese des eingepflanzten Blattes entsteht viel Wachstumskraft. Das Rhizom wächst, und daraus entwickelt sich eine neue Pflanze. Wenn du nach 6 bis 8 Wochen in den Topf schaust, wirst du deinen Augen nicht trauen – du siehst ein Rhizom und viele Wurzeln, und das alles nur aus einem Blatt!

Die neue Pflanze wächst weiter und das Steckblatt hat seine Aufgabe erfüllt. Spannend, oder?



UNSERE NEUE KOLLEKTION

Schau dir die gesamte Kollektion in unserem Webshop an.

A vibrant bouquet of dahlias in shades of orange, yellow, and white, interspersed with green foliage, is arranged in a light teal ceramic mug. The mug sits on a light-colored wooden coaster on a white wooden surface. The background is softly blurred, showing a textured, light-colored fabric.

COLLECTION
BY JAVADO



SUCCULENTS + ANNIKA



ASPARGUS + AISHA



PHALAENOPSIS + AISHA



CALATHEA + ANNIKA



CODIAEUM + ANNIKA



ANTHURIUM + AISHA



SUCCULENTS + AISHA



DRACAENA + ANNIKA




Javado Collection

Bestellen Sie die neue Kollektion über den Webshop. Wählen Sie bitte eine Abfahrt ab dem 1. August

Mehr Artikel im Webshop

QR-Codes auf Pflanzen:

Mehr Informationen für Verbraucher - und für Gärtner



Viele Verbraucher fühlen sich bei der Auswahl der richtigen Pflanze unsicher. Verständlich, denn nicht jeder verfügt über fundiertes Pflanzenwissen und fachkundige Beratung ist nicht immer direkt verfügbar. Ein QR-Code auf dem Pflanzenetikett kann hier Abhilfe schaffen: Mit einem einzigen Scan erhält der Verbraucher sofort Einblick in die Bedürfnisse und Eigenschaften der Pflanze. Das senkt die Hemmschwelle – und erhöht die Kaufwahrscheinlichkeit erheblich.

Gärtner erkennen darüber hinaus einen weiteren Vorteil: Der QR-Code bietet nicht nur dem Verbraucher einen Mehrwert, sondern liefert auch ihnen wertvolle Einblicke. Für das Javado Magazine habe ich mit mehreren Gärtnern gesprochen, die ihre Erfahrungen und Erkenntnisse teilen wollten. Ihre Beiträge vermitteln ein klares Bild von den Einsatzmöglichkeiten und Vorteilen von QR-Codes auf Pflanzen.

von Gerson Aalbrecht

Zimmer- und Terrassenpflanzen von Plantanious

Dass man bei der Gärtnerei Plantanious an die Kraft eines guten QR-Codes glaubt, wird schnell deutlich. Jede Pflanze ist mit einem großen Etikett ausgestattet, auf dessen Vorderseite der QR-Code prominent platziert ist. Jede Pflanze hat ihren eigenen QR-Code, der zu einer fröhlichen und informativen Seite führt, auf der man alles über die Pflanze in der Hand schnell nachlesen kann. Hast du noch Fragen? Dann stelle sie dem Chatbot.

Der Gärtner beobachtet genau, wie die Interaktion mit dem Chatbot verläuft. Die meisten Fragen betreffen Standort und Bewässerung. Das gibt ihnen gute Einblicke, was Verbraucher beschäftigt.

Regelmäßig senden Kunden E-Mails, um mitzuteilen, wie glücklich sie mit der Pflanze sind. Manchmal rufen sie sogar an!

Plantanious sieht den QR-Code vor allem als Service, um das Erlebnis zu verbessern und den Verbraucher zu erfreuen. Umso erfreuter war man, dass man im Jahr 2024 über 300.000 Scans verzeichnen konnte.



#	COUNTRY	SCANS	%
1	Netherlands	24790	31.57%
2	Germany	17137	21.83%
3	France	11792	15.02%
4	Belgium	7925	10.09%
5	United Kingdom	3675	4.68%
6	Switzerland	2719	3.46%
7	Italy	2513	3.2%
8	Austria	1419	1.81%



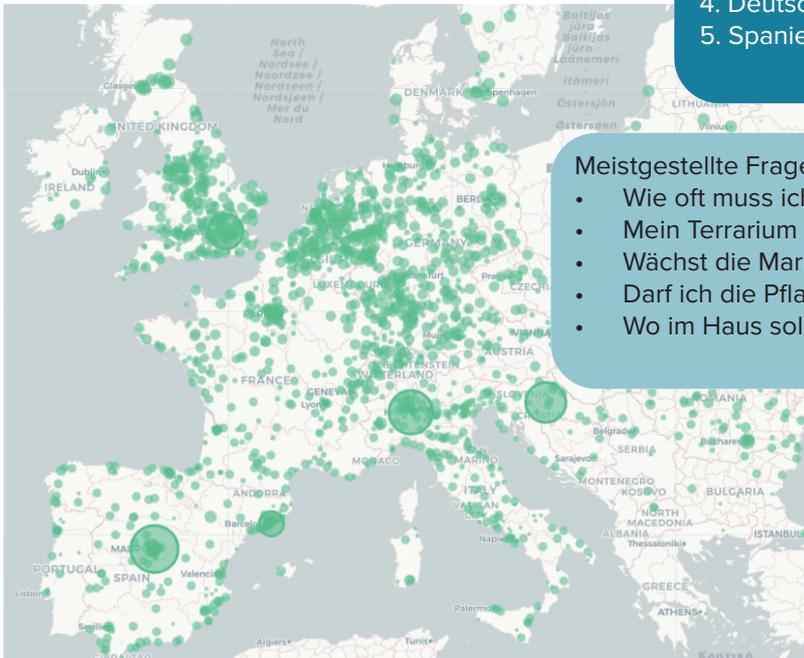
Scan-Daten der Ficus-Pflanzen von Plantanious

„Jede Woche scannen 6000 Verbraucher unseren QR-Code“

Terrarien von Esperit Elements

Wie bereits im Javado Magazine erwähnt, haben die Terrarien von Esperit Elements einen QR-Code im Deckel. Verbraucher können diesen scannen und sofort sehen, wie man das Terrarium am besten genießen kann. Außerdem kann man alles den KI-Chatbot fragen, der Experte für Terrarien ist.

Auch alle Marimo- und Landscape-Arrangements haben ihren eigenen QR-Code mit KI-Experte. Im Schnitt scannen 6000 Verbraucher pro Woche diesen QR-Code!



Terrarium - Top 5 scans

1. Spanien
2. Italien
3. Großbritannien
4. Deutschland
5. Frankreich



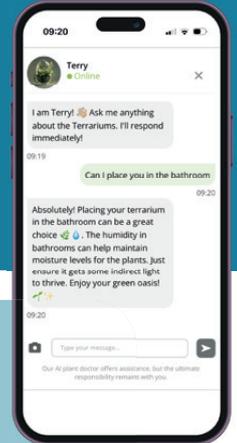
Marimo - Top 5 scans

1. Italien
2. Großbritannien
3. Deutschland
4. Frankreich
5. Schweiz



Landscape - Top 5 scans

1. Großbritannien
2. Frankreich
3. Italien
4. Deutschland
5. Spanien



Meistgestellte Fragen an den KI-Experten:

- Wie oft muss ich mein Terrarium gießen?
- Mein Terrarium ist feucht – darf ich es öffnen?
- Wächst die Marimo-Kugel?
- Darf ich die Pflanze schneiden, wenn sie zu groß wird?
- Wo im Haus sollte ich das Terrarium am besten aufstellen?

Die Geschichte des QR-Codes

Als der QR-Code etwa 2011 zusammen mit speziellen Scan-Apps für Smartphones aufkam, blieb die Nutzung begrenzt. Die Notwendigkeit separater Apps verhinderte den Durchbruch.

Um 2018 ermöglichten Apple und Samsung das Scannen von QR-Codes direkt mit der Kamera-App, was die Nutzung deutlich erleichterte.

Den eigentlichen Durchbruch brachte die Corona-Pandemie: Eintrittskarten, Speisekarten, kontaktloses Bezahlen... der QR-Code war plötzlich allgegenwärtig.

Heute ist der QR-Code – nach einem holprigen Start – ein viel genutztes Hilfsmittel.



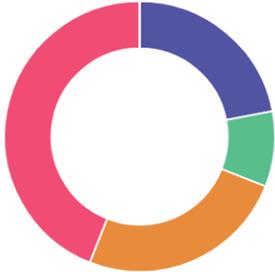
Stammrosen von Maron

„Eigentlich sollte jede Pflanze im Handel einen QR-Code haben.“ So sehen es The Green Brand Factory (Marketer für Pflanzenzüchter) und die Gärtnerei Maron. „Wenn man einen Tacker kauft, ist ein kleines Infoheftchen dabei. Eine Pflanze ist viel komplexer – und trotzdem muss der Verbraucher sich mit ein paar Symbolen auf dem Etikett zufriedengeben.“

Alle Pflanzen der Gärtnerei Maron verlassen den Betrieb mit einem farnefrohen Aufkleber mit QR-Code. Der Verbraucher kann schnell die Informationen zur Pflanze sehen und dem Chatbot alle Fragen stellen.



Age



Scans Stammrosen:
44% ist 55-64 Jahre
24% ist 45-54 Jahre



Scan-Daten der Stammrosen von Maron

Der Höhepunkt der Scan-Aktivität liegt um den 11. Mai - Muttertag in Ländern wie Deutschland, den Niederlanden und Belgien.

Erntegemüse von PICK & JOY®

Sobald man den QR-Code scannt, läuft einem das Wasser im Mund zusammen. Mit schönen Fotos, klaren Informationen und nützlichen Rezepten hat der QR-Code auf den Gemüsepflanzen einen hohen Mehrwert.

Meiner Meinung nach sollte der QR-Code noch prominenter auf der Vorderseite des Etiketts platziert werden.



Hier die Scan-Daten der CANDYTOM red – die Lieblingstomatensorte des Züchters. Diese durchwachsende Tomate bringt viele Fruchtstände hervor und hat einen perfekten Geschmack. Der Gärtner stellt fest, dass die Pflanzen in ganz Europa verkauft werden und die meisten Scans aus Deutschland kommen.



CANDYTOM RED

CANDYTOM RED



CARE TIPS

RECIPES

Pruim tomatenplant in pot

De Pick-&-Joy® Candytom Red wordt iets groter dan de andere tomatenplantjes, zo'n 50 cm hoog, en kun je daarom beter buiten plaatsen in een pot, de moestuin of in een kasje. De plant wordt geleverd met een bamboerekje voor extra stevigheid. Groeit de plant boven het bamboerekje uit? Gebruik dan een bamboestok, een rek of een touwtje om de scheuten (zijtakken van de plant) vast te zetten.

CANDYTOM TOMATO SALAD



TOMATO SALAD



Scanne den QR-Code van Candytom en erfahre alles über Pflege und leckere Rezepte.



Verbraucherumfrage: Nicht alles läuft rund

Der Anteil der Pflanzenkäufer, die schon einmal einen QR-Code gescannt haben, ist in den letzten zwei Jahren von 11 % auf 16 % gestiegen. Aus derselben Studie geht hervor, dass 38 % der Scanner sich mehr relevante Informationen wünschen und 33 % unzufrieden sind oder angeben, dass der QR-Code nicht zur richtigen Seite führt.

Verbraucher suchen einfache Pflegehinweise zu der spezifischen Pflanze, die sie gescannt haben. Oft führt der QR-Code jedoch zu einer Seite der Gärtnerei – was nicht die gesuchte Information ist.

Quelle: Zimmer- und Gartenpflanzenstudie der Royal FloraHolland



Was der Experte sagt

Michiel Kuipers vom Unternehmen floriscan.com bietet einen QR-Code-Service, bei dem die wichtigsten Informationen einer Pflanze – inklusive KI-gestütztem Pflanzendoktor – mit einem QR-Code verknüpft werden. Die mehrsprachige Webseite wird individuell für den Kunden gestaltet.

Auch Michiel betont: Ziel ist es, Unsicherheiten beim Verbraucher zu beseitigen. Sein Rat: Konzentrieren Sie den QR-Code genau darauf. Vermeiden Sie unnötiges Storytelling und vermitteln Sie die Informationen so klar wie möglich.

Wichtig ist auch: Setzen Sie einen Hinweis wie „Scan for care tips“ neben den QR-Code, damit der Verbraucher weiß, wofür er gedacht ist.

Die gesammelten Daten sind ein wertvoller Zusatznutzen. Sie liefern Erkenntnisse, die der Branche bisher fehlten. Ab 2000 Scans mit akzeptierten Cookies stellt Google Analytics – unter Beachtung der jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen – allgemeine, nicht zurückverfolgbare Daten zur Verfügung. So erhält man Informationen über Geografie, Alter und Geschlecht. Gärtner sehen zum Beispiel, dass eine Produktgruppe vor allem Frauen über 50 anspricht, während eine andere besonders bei Dreißigjährigen beider Geschlechter beliebt ist.

Die neueste Funktion ist die Möglichkeit, ein Foto der Pflanze hochzuladen. Der Kunde erhält dann Informationen zur Art und kann mit Hilfe von KI z. B. bei braunen Blattflecken Unterstützung bekommen. Und die Entwicklung geht weiter: In Zukunft soll die Tastatur durch ein Videogespräch mit einem realistischen Avatar ersetzt werden, so Michiel.

Blühende Zimmerpflanzen der Züchterkollektion Riza Growers

Da sechs Gärtner ihre Kräfte in einem Kollektiv gebündelt haben, konnten sie das Thema „Daten“ gemeinsam angehen. Durch die Zusammenführung und Analyse aller Daten gewinnen sie neue Erkenntnisse, die zu besser performenden Produkten im Regal führen.

Der QR-Code auf dem Pflanzenetikett ist ein Teil davon. Das Sortiment dieser Kollektiv umfasst Bromelien, Orchideen, Anthurien, Spathiphyllum und Azaleen – jede Pflanzengruppe hat ihren eigenen QR-Code mit Zielseite.



Der QR-Code kommt gut an. 2024 wurden ihre Codes im Durchschnitt 8500 Mal pro Monat gescannt. Die Entwicklung ist rasant: Innerhalb eines Jahres hat sich die Zahl der Scans verdoppelt.

Riza Growers hat nun ein klareres Bild davon, wo die Pflanzen landen und welche Fragen die Verbraucher

beschäftigen. Das bringt einige überraschende Erkenntnisse mit sich.

Top-Länder: Italien, Spanien, Türkei, Frankreich, Deutschland
Top-Städte: Istanbul, Mailand, Rom und Madrid

Mit Abstand die häufigste Frage an den Plant Coach (KI-Assistent): die richtige Bewässerung.



Nach einem schwierigen Start hat sich der QR-Code rund 15 Jahre später zu einem praktischen und erfolgreichen Werkzeug entwickelt.

Für Topfpflanzen ist es eine goldene Kombination: Der Verbraucher erhält schnell Zugang zu Informationen - oft in seiner eigenen Sprache - etwas, das auf ein Etikett nie alles passt.

Auch für Gärtner bringt es einen Mehrwert: Daten. Sie sehen, wo ihre Pflanzen landen, erfahren mehr über Alter und Geschlecht der Käufer sowie deren Fragen.

Dank an die Gärtner, die zu diesem Artikel beigetragen haben. Dies ist nur ein kleiner Ausschnitt der QR-Codes auf Pflanzen. Zugleich fällt auf, dass viele Pflanzen noch keinen haben. Ich erwarte, dass immer mehr Gärtner folgen und der QR-Code sichtbarer auf der Etikettvorderseite erscheint.

Abschließend interessiert mich, wie unsere Kunden zum QR-Code stehen. Gibt es Pläne für QR-Codes auf Pflanzen? Lassen Sie es mich wissen.

Gerson Aalbrecht
aalbrecht@javadoplant.com

CYCLAMEN

Vielseitiges Kraftpaket

Was für eine Pflanze! Mit einer Fülle an Blüten, verspielten Mustern und einer Farbpalette, die ins Auge sticht, ist das Cyclamen ein echter Stimmungsaufheller. Ob drinnen für mehr Fröhlichkeit oder draußen als herbstlicher Farbtupfer – dieser Alleskönner meistert beides mit Leichtigkeit. Wir stellen dir gerne ein paar neue und auffällige Sorten vor!



Illusia®

Neu und sofort ein weltweiter Hit. Die Blüten sind nach oben gerichtet, leicht gefüllt und haben eine wunderschöne Form. Die Haltbarkeit ist außergewöhnlich gut.



Fusion®

Zweifarbige Blüten. Rundes Pflanzenwachstum. In verschiedenen Farben erhältlich.



Djix®

Nach unten gerichtete Blütenblätter, die sich von den Kelchblättern abheben. Hervorragende Haltbarkeit.



Windbell®

Bezaubernde, laternenförmige Blüten. Windbell eignet sich auch hervorragend für die Terrasse.



Merengue®

Große, gefranste Blüten mit kräftigen Stielen und sehr guter Haltbarkeit.



Origami®

Mini-Blüten wirken nach oben gefaltet. Auch das Laub ist dekorativ. Für drinnen und draußen geeignet.





Petticoat®

Hängende Blüten wie weit schwingende Röcke tanzen über der Pflanze. In mehreren Farben erhältlich.

Absolu® de Morel

Wunderschöne Blumen mit einem sehr angenehmen Duft



Indiaka®
Sehr auffällige zweifarbige Blüten, in fünf Farbnuancen erhältlich. Für drinnen und draußen geeignet.



Cyclamen Dragon® F1

Es ist gelungen! Der erste F1 Cyclamen persicum mit blauen Blüten. Sein Name: Super Serie Dragon. Ein kompakter Mini-Cyclamen, erhältlich in zwei wunderschönen Blautönen.

Im Herbst kommen die ersten kleinen Chargen auf den Markt. Behalte unseren Webshop im Auge oder sag uns Bescheid, wenn du großes Interesse hast.



NEU!





Petit Moulin®

Der erste F1 mit gefüllten Blüten. Wunderschöne Pastelltöne. Einzigartig: 100 Tage Blütezeit!

Abanico®

Die Midi-Blüten sind gefranst, zweifarbig und haben einen weißen Rand.



Crayon®

Die eleganten Blüten dieses reich blühenden Mini-Cyclamens wirken wie mit Farbstift gezeichnet.



Picasso®

Dieser Mini-Cyclamen hat wunderschön silbriges Laub und ist besonders gut für den Außenbereich geeignet.



Mammoth®

Große Blätter, dicke Stiele und große Blüten. In vielen Farben erhältlich.

Neuheit

Phalaenopsis Sunca® Pula

Versuchen Sie mal, eine auffällige neue Sorte in eine Pflanzenart einzuführen, die bereits Tausende wunderschöner Kreuzungen kennt.

Mit Phalaenopsis Sunca® Pula ist das gelungen. Die Farbkombination ist so bunt, auffällig und fröhlich, dass sie ein absoluter Hingucker ist.

Sunca® Pula ist schön kompakt, reichblühend und sehr haltbar.



ø 12cm
462009 (2 t.)
504402 (3 t.)



Ab sofort lieferbar

Neuheit

Calathea Velvet Glory

Wow – es gibt eine neue Calathea auf dem Markt, und was für eine! Die Velvet Glory hat stark gewelltes Laub mit samtiger Struktur. Die Blattunterseiten sind tiefrot, was nachts beim Zusammenklappen und morgens beim Öffnen der Blätter einen tollen Effekt erzeugt.



ø 19m
510883



Ab sofort nur begrenzt lieferbar



Warmer Herbst



513456



513666



513451



514276



513834



514275



514074



514073

SANSEVIERIA



Spiral Star

2025 ist das Jahr der Sansevieria. Diese pflegeleichte Pflanze ist überall zu sehen. Pflanzeneulinge lieben sie wegen ihrer markanten Form und der einfachen Pflege. Erfahrene Pflanzenfans suchen gezielt nach besonderen Sorten, die neu auf den Markt kommen.

Geborene Kämpferin

Wer in der Wüste mit Trockenheit, Hitze am Tag und Kälte in der Nacht überlebt... ist nahezu unverwundlich. Diese Pflanze kann man ruhig mal vergessen. Zu viel und zu häufiges Gießen ist dagegen der sicherste Weg, sie zu schädigen.



Poster
514552

Jamaiquina Queen

Aubrytiana

Silver Flame

Massoniana
Whale Fin

Moonshine

Star Canary

Rookie



NEU
Sansevieria Comet
Chrysantha Lemon

Ideal fürs Schlafzimmer

Wusstest du, dass Sansevierien die Luft reinigen? Und das Besondere: Sie produzieren nachts Sauerstoff. Die Spaltöffnungen der Blätter öffnen sich nur nachts, um Wasserverlust durch Verdunstung zu vermeiden.



Urban Jungle Update

Filtern Sie auf **SPEZIALPFLANZEN** und Sie werden unser breites Angebot an speziellen Dschungelpflanzen sehen, die Sie bestellen können. Damit wird der Bereich „Indoor Jungle“ schnell gefüllt.

Filtern Sie auf **SPEZIALPFLANZEN**



Alocasia Dragon
Scale Mint



Scindapsus
Silver Splash



Aglaonema
pictum tricolor



Epipremnum pinnatum
Cintha Goldfinger



Rhabdophora
puberula variegata



Philodendron
Spiritus Sancti



Aglaonema
Red Balloon



Labisia japonica



Episcia Pink Brocade



Labisia pumila



Philodendron
Caramel Marble



Aglaonema
Grand Poppy



Trevesia burckii
Ghost's foot



Alocasia cupera
Red Variegated

Magie der Glaskugel

PFLANZE & GLAS

Das Glas bietet Schutz und Form für die Mikrowelt, die entsteht, sobald die Pflanzenwelt hinzukommt. Die Möglichkeiten sind endlos. Ist es die besondere Form des Glases? Die botanische Schönheit, die die Sinne anspricht? Oder die magische Kombination aus beidem?



Eine Auswahl aus dem Sortiment:





488158



488160



508146



416384



501696



488154



488157



488161



493437



506724



508839



508835



Terrariumgrond

499294



Terrarium drainage stones

460988 + 460989



Terrarium activated carbon

386864



Deco Stones

335487 + 335489 + 335492



Claw Gripper

386181



Tool set

340210



Scissors

386182



Bolmos

184094



Happy Halloween!





514075



514056



514095



369028



514058



497463



514060



496558



513492



496560



512742



514076



513475



513826



514057



512743



514432



227021



400281



429275



400272



„Die Pflanzen wurden uns praktisch aus den Händen gerissen. Was für ein Aufschwung für unser Unternehmen!“



Ruben Mostert

Ruben Mostert hat eine Tante namens Gerda und seine Cousinen heißen Charlotte und Melanie – klingelt da schon etwas? Ganz genau, ich bin heute zu Besuch bei der Gärtnerei Mostert, dem Marktführer in Sachen Schefflera! In diesem Familienunternehmen hat sich etwas ereignet, wodurch das Sortiment stark erweitert und die Anbaufläche deutlich vergrößert wurde. Willst du wissen, wie das passiert ist? Dann lies schnell weiter.

Hallo Ruben, wo sind wir gerade?

Dies ist der Standort, an den mein Großvater 1961 gezogen ist. Ich komme aus einer echten Gärtnerfamilie. Mein Urgroßvater begann schon vor 150 Jahren mit dem Anbau von Freilandkulturen. Die Wurzeln unseres Betriebs reichen also sehr tief. Genau hier haben wir auch unsere berühmten eigenen Schefflera-Sorten entwickelt, wie zum Beispiel die Schefflera Gerda, Charlotte und Melanie. Und heute kultivieren wir hier noch immer mit großer Freude unsere Scheffleras. Auch wenn wir inzwischen durch ein anderes Sortiment bei einer neuen Zielgruppe bekannt geworden sind, bleibt die Schefflera eine stabile und geschätzte Kultur.

Wie erklärst du den Erfolg der Schefflera?

Die Pflanzen haben bewiesen, dass sie nicht nur mit ihrem frischen Grün überzeugen, sondern auch robust und pflegeleicht sind. Die Konsumenten machen gute Erfahrungen damit. Das gilt auch für die Gartencenter – es gibt kaum Ausfälle. Deshalb wird die Schefflera in nahezu

jedem Gartencenter geführt.

Wir verlassen das Gewächshaus mit den Scheffleras und fahren zum zweiten Standort. Hier zeigt sich das Sortiment, mit dem sich die Gärtnerei Mostert in den letzten Jahren einen Namen gemacht hat: Monstera Thai Constellation, Alocasia Frydek variegata, Anthurium veitchii und viele weitere botanische Schmuckstücke, bei denen einem das Wasser im Mund zusammenläuft. Das Gewächshaus ist blitzsauber und die gleichmäßigen Pflanzenbestände strotzen vor Gesundheit.

Eure Pflanzen, erkennbar an dem runden Hängeetikett, sind äußerst begehrt. Wie habt ihr diesen Erfolg erreicht?

Das ist eine schöne Geschichte. Dass viele Menschen auf Social Media gerne zeigen, welche besonderen Pflanzen sie zu Hause haben, ist mittlerweile bekannt. Aber erinnerst du dich noch, welche Pflanze als Erste auf Instagram zum Hype wurde? Das war die Pilea peperomioides, auch bekannt als Ufopflanze. Und genau diese Pflanze hatten wir zusätzlich zu unseren Scheffleras in die Kultur genommen. Mein jüngster Bruder hatte 2018 für ein Schulprojekt eine Social-Media-Kampagne rund um diese Pflanze gestartet – und was soll ich sagen: Sie brachte uns riesige Online-Reichweite. Die Preise stiegen, und außerdem entdeckten wir eine panaschierte Pilea-Variante. Die konnten wir zu enorm hohen Preisen verkaufen.

Du kannst dir unsere Begeisterung vorstellen, zumal zwei wichtige Faktoren hinzukamen. Erstens hatte unser Vater den Betrieb an meine drei Brüder und mich übergeben.





Das Etikett – die Gärtnerei – die Familie

Das elegante Etikett an der Pflanze ist vielleicht das ruhigste und subtilste Pflanzenetikett, das ich kenne. Am Ende meines Nachmittags mit Ruben fügten sich die Puzzleteile zusammen: Dieses Etikett ist das Familienunternehmen in visueller Form. In der Gärtnerei herrscht Ruhe, alles ist bis ins kleinste Detail gepflegt, und Ruben selbst strahlt eine natürliche Bescheidenheit aus.

Als ich ihm diesen Eindruck schilderte, lächelte er und nickte:

„Ich denke, das steckt einfach in unserer DNA: Wir arbeiten an Qualität. Der Drang, groß herauszuposaunen, ist bei uns nicht vorhanden.“



Besondere Blätter

Ganz selten finden sie eine Pflanze in einer Partie, die sich von all ihren Brüdern und Schwestern unterscheidet. Und manchmal hat diese eigensinnige Pflanze eine wunderschöne Blattzeichnung. Diese Pflanze wird gehegt und gepflegt. Sobald es möglich ist, werden Stecklinge von der Pflanze genommen, die hoffentlich zu Pflanzen mit der gleichen schönen Blattzeichnung heranwachsen. Auch von diesen Pflanzen können irgendwann Stecklinge genommen werden, und so wächst langsam die Anzahl der Pflanzen, bis die besondere eigensinnige Pflanze neu ins Sortiment aufgenommen werden kann.

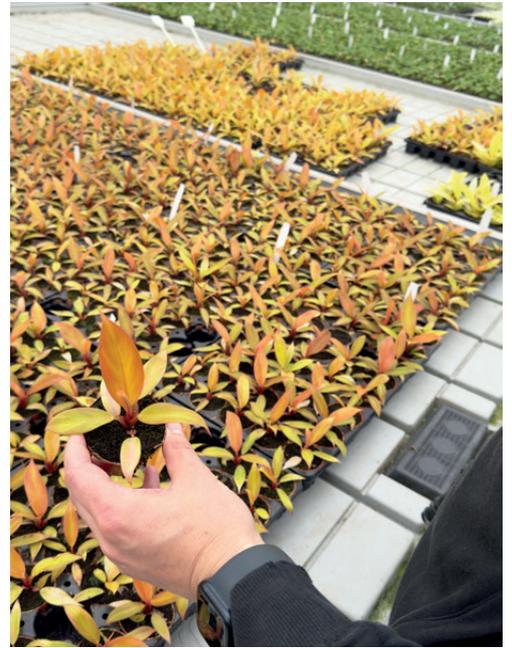


Online-Pflanzengemeinschaft

Die Gruppe der Liebhaber besonderer Zimmerpflanzen ist riesig. Das sind Menschen, die voller Leidenschaft zeigen, welche Pflanzen sie ergattert haben. Sie sind nicht nur ideale Kunden für die Pflanzen von Gärtnerei Mostert, sondern auch Botschafter für Zimmerpflanzen, die andere begeistern, wenn sie eine besondere grüne Pflanze sehen.

Es ist wichtig für Gärtnerei Mostert, genau zu wissen, welche Pflanzen bei der Online-Pflanzengemeinschaft beliebt sind. Um eng mit ihr verbunden zu bleiben, legt Gärtnerei Mostert großen Wert auf ihren Social-Media-Auftritt. Sie organisieren regelmäßige Fotoshootings und haben ihren eigenen Hashtag: #RAREPLNTS

@kwekerijmostert



Indem wir uns an den Wünschen der Online-Pflanzencommunity orientierten, haben wir unser Sortiment erweitert und jene besonderen Pflanzen angebaut, nach denen die Nachfrage groß war. Und zweitens brach dann die Coronapandemie aus. Zunächst bekamen wir es mit der Angst zu tun, denn wochenlang durften wir nichts ausliefern und mussten Pflanzen wegwerfen. Doch letztlich wurde die Coronazeit ein riesiger Schub für den Urban-Jungle-Lifestyle. Die Menschen verbrachten mehr Zeit zu Hause und vernetzten sich über soziale Medien. Die Zahl der Pflanzenliebhaber stieg stark an. Die Preise gingen durch die Decke, und die Pflanzen wurden uns förmlich aus den Händen gerissen. Was für ein Aufschwung für unser Unternehmen! Wir konnten die Produktion hochfahren und haben jetzt vier Standorte, an denen wir nicht nur unsere Pflanzen kultivieren, sondern auch unser eigenes Steckmaterial von Mutterpflanzen produzieren. Einer meiner Brüder hat sogar ein eigenständiges E-Commerce-Unternehmen gegründet – rechtlich unabhängig, aber es hilft auch unserer Gärtnerei.

Wie das?

In diesem Onlineshop dreht sich alles um den Kontakt zu den Menschen. Wir kennen unsere europäische Zielgruppe sehr gut und haben ein eigenes Kundenserviceteam. Jeden Monat halten wir eine kommerzielle Besprechung ab, in der wir die Marktnachfrage analysieren.

Die extreme Nachfrage nach Zimmerpflanzen infolge der Coronapandemie ist inzwischen abgeflaut. Wie geht ihr damit um?

Stimmt, die Nachfrage war riesig. Das führte dazu, dass viele neue Produzenten auf den Markt kamen. Wenn sich die Nachfrage dann normalisiert, steigt der Druck. Zum Glück können wir dank sehr präziser Arbeitsweise unseren eigenen Weg erfolgreich weitergehen. Wie genau? Ich

gebe dir einen kleinen Einblick:

Wir kennen den Markt in- und auswendig, das hilft bei der Auswahl des richtigen Sortiments – aber wir gehen noch viel weiter. Zu jeder Pflanze erfassen wir alles: Wie lange dauert das Stecken? Wann müssen die Pflanzen während des Wachstums weiter auseinander gesetzt werden? Wie lang ist die Kulturzeit? Wie hoch ist die Ausfallquote? All das dokumentieren wir. Das Ergebnis: Wir kennen die echten Stückkosten jeder Sorte. Weniger rentable Sorten nehmen wir aus dem Sortiment. Die guten und schönen Sorten können wir zu fairen Preisen anbieten – und das sind Pflanzen, mit denen der Durchschnittsverbraucher gut zurechtkommt.

Gleichzeitig haben wir immer noch ein gutes Gespür für tolle neue Pflanzen. Die Alocasia Dragon Scale ist schon seit Jahren ein beliebter Artikel, aber die neue Alocasia Dragon Scale Mint ist ein echtes botanisches Juwel. Ich kann schon verraten: Es stehen weitere wunderschöne Entdeckungen bevor.

Zum Schluss: Wie ist eure Beziehung zu Javado?

Javado und Mostert – das passt perfekt. Jedes Mal, wenn ich die Bestellungen von Javado bei uns rausgehen sehe, denke ich: Genau dafür machen wir das. Unser gesamtes Sortiment wird täglich bestellt. Die Kunden wählen ihre Lieblingsarten in kleinen Verkaufseinheiten.

Ich möchte auch noch einen besonderen Gruß an Fabian schicken, den Einkäufer für grüne Pflanzen bei Javado. Sein Wissen über Urban-Jungle-Pflanzen ist riesig. In den hektischen Corona-Jahren hat er mich mehrfach beraten - auch dank ihm haben wir neben unserem bekannten 12-cm-Sortiment auch ein 6-cm-Sortiment entwickelt. ■

Den Wilden Garten

Der Wildgarten, der nachhaltige Garten, der Klimagarten, der ökologische Garten, der Naturgarten... der Trend zum natürlichen Gärtnern wächst rasant. Das Angebot an natürlichen, wilden, klimaresistenten und insektenfreundlichen Pflanzen wächst mit.

Spätsommer



Anemone Fantasy Jasmine

Euphorbia Ascot Rainbow

Genießen Sie das dekorative Laub das ganze Jahr über. Wenn die Nächte kühler werden, nimmt das Laub eine violette Färbung an.



Lobelia
Starship Rose

Lobelia
Starship Scarlet



Sedum telephium

Sedum enthält nicht nur viel Nektar, sondern dient auch als Wirtspflanze für zahlreiche Nützlinge. Außerdem ist diese Staude sehr sonnen- und trockenheitsverträglich.



Perovskia 'Prime Time'

Sie suchen eine robuste, winterharte und trockenheitsresistente Pflanze? Dann ist die wunderschöne Perovskia 'Prime Time' eine ausgezeichnete Wahl.



Aster Alpha



Caryopteris x clandonensis

Caryopteris darf in dieser Auswahl nicht fehlen. Dieser Strauch beginnt im Spätsommer zu blühen. Die intensiv blauen Blüten sind sehr nektarreich und besonders wertvoll für Hummeln, Bienen und Schmetterlinge, die auch im Herbst noch aktiv sind.



Delosperma Ice Cream



Exklusives Interview mit David Domoney

David Domoney



"Die meisten Käufe im Gartencenter verfolgen ein Ziel: die Lebensqualität zu verbessern"

David Domoney ist Millionen Menschen ein Begriff – als britischer Garten- und Naturmoderator im nationalen Fernsehen sowie als Autor zweier beliebter Bücher über Pflanzen.

Javado hatte das Vergnügen, bei mehreren Projekten mit David zusammenzuarbeiten, und kürzlich haben wir uns mit ihm zu einem inspirierenden Gespräch zusammengesetzt.

Vielleicht haben Sie noch nie von ihm gehört – schließlich sind Sie kein Brite –, aber dieses Interview ist dennoch eine lohnenswerte Lektüre mit vielen spannenden Einblicken und praktischen Tipps.

Ein Pflanzenenthusiast fürs Leben

„Als Teenager hatte ich ein kleines Geschäft: Ich habe den Rasen älterer Menschen gemäht und ihre Gärten aufgeräumt. Ich habe also schon sehr früh Geld verdient – und es hat mir auch noch Spaß gemacht. Mein Vater bemerkte mein Talent und bezahlte mir nach der Schule ein Studium im Bereich Pflanzenkunde. Das hat mir so viel Freude bereitet, dass ich schließlich an drei verschiedenen Hochschulen Gartenbau studiert habe. Man kann also sagen, dass ich schon früh viel Zeit damit verbracht habe, die wunderbare Welt der Pflanzen zu entdecken.“

Nach dem Studium bekam ich ein Jobangebot bei einer großen Einzelhandelskette für Gartenprodukte. Ich konnte dort alle Bereiche kennenlernen: den Verkaufsraum, das Pflanzensortiment und das Büro. Später wechselte ich vom Verkauf in den Einkauf. Schließlich wurde mir die Leitung der Einkaufsabteilung für 250 Filialen angeboten. So habe ich auch die Niederlande sehr gut kennengelernt – in den 1990ern war ich regelmäßig auf Einkaufstour, was nicht nur sehr angenehm, sondern auch ein äußerst wertvoller Teil meiner Karriere war, von dem ich bis heute profitiere.“

Eine Fernsehkarriere kultivieren

„Ende der 1990er-Jahre wollte ich wieder selbst mit anpacken und gründete mein eigenes Unternehmen für Gartengestaltung und Landschaftsbau. Das führte dazu, dass ich Schaugärten auf renommierten Gartenveranstaltungen wie der Chelsea Flower Show entwarf. Ich wurde von Unternehmen und Wohltätigkeitsorganisationen beauftragt, Gärten zu gestalten, die ihre Marken oder Anliegen widerspiegeln. Insgesamt habe ich 38 Gärten gestaltet, die mit Medaillen ausgezeichnet wurden – alle mit einer gemeinsamen Botschaft: Gärtnern ist eng mit Glück, Zufriedenheit und Erinnerung verbunden.“

Das öffnete schließlich auch Türen zum Fernsehen. Lustigerweise war ich dafür sogar recht gut vorbereitet. Dafür muss ich etwas ausholen: In der Schule war ich als

Kinderschauspieler im Fernsehen aktiv. Und später – als ich für große Einzelhändler Pflanzen einkaufte – war es meine Aufgabe, das Personal in den vielen Filialen gut zu informieren. Ich engagierte ein Kamerateam und drehte Videos direkt in den Gärtnereien: ‚Hier bin ich in den Niederlanden – sehen Sie sich diese Taglilien an, die nächste Woche eintreffen ...! Ich erkläre ihre Vorteile und



die richtige Pflege. Es ging darum, das Verkaufspersonal zu motivieren – und die Verkaufszahlen schossen in die Höhe.“

Als ich dann das erste Mal als TV-Moderator vor der Kamera stand, fühlte sich das völlig natürlich an. Es ist so viel leichter, über ein Thema zu sprechen, das man wirklich liebt. Wenn man für etwas brennt, merkt man das sofort.“

Mit einer Mission, Menschen zu inspirieren

„Pflanzen und die Natur haben mir so viel Freude und Glück geschenkt – ich habe den starken Wunsch, das mit möglichst vielen Menschen zu teilen. Ich nutze die unterschiedlichsten Medien, um die Freuden des Gärtnerns zu verbreiten. Gerade habe ich mein zweites



Buch geschrieben (siehe Infobox) und eine große Fangemeinde mit 1,1 Millionen Followern auf allen sozialen Plattformen aufgebaut. Und natürlich gibt es die TV-Sendungen, mit denen ich ein breites Publikum erreichen möchte, um zu zeigen, wie bereichernd es ist, die Natur ins eigene Leben zu holen.“

Gartencenter mit Geschichten stärken

„Im Kern mache ich das, was Gartencenter ebenfalls leisten können: Menschen beim Einstieg in die Pflanzenwelt helfen. Deshalb empfehle ich unbedingt, soziale Medien zu nutzen. Wichtig ist, regelmäßig zu posten und vor allem zu verstehen, was Ihre Kunden wirklich interessiert. Warum nicht einfach mal fragen, was Ihre Follower gerne lernen möchten?

Aktuelle Themen funktionieren besonders gut. Wenn es im Sommer plötzlich regnet, posten Sie Tipps, wie man seine Pflanzen vor Schnecken schützt. Die Saisonalität des Gärtnerns ist ein starkes Werkzeug – in Kombination mit regelmäßigen Beiträgen ergibt das eine gewinnbringende Strategie, um Ihre Reichweite auszubauen und Menschen zum Gärtnern zu inspirieren. Und dann gibt es da noch etwas, das ich besonders liebe und das alles verbindet: öffentliches Reden. Als Gartencenter können Sie mich buchen. Ich habe großen Respekt vor der individuellen Identität jedes Gartencenters, deshalb bin ich stets zwei Stunden vor Beginn vor Ort. Ich laufe herum, nehme ein paar Pflanzenwagen, stelle eine Auswahl saisonaler und optisch attraktiver Pflanzen zusammen und mache mich mit dem Gartencenter vertraut. Daraus entstehen lebendige Vorträge – maßgeschneidert, unterhaltsam und voll mit Geschichten, Geheimnissen und praktischen Tipps rund um die Pflanzen. Kein Vortrag gleicht dem anderen.“

Gartentrends erklärt

„Die Grundprinzipien des Gärtnerns haben sich nicht verändert: Wir sind die Hüter der Natur. Was sich aber verändert, ist der Stellenwert, den wir Pflanzen beimessen. Direkt nach dem Krieg, als viele Menschen ihr eigenes Gemüse anbauten, war das Bewusstsein besonders ausgeprägt – Kinder lernten das Gärtnern, weil es ein Beitrag zur Gesellschaft war. In den Jahren vor COVID war dieses Bewusstsein weitgehend verschwunden. Doch die Pandemie hat die wohl größte Veränderung in der Geschichte der modernen Gartenbranche ausgelöst: Der Garten wurde enorm

aufgewertet. Die Menschen betrachten ihn nun als Rückzugsort, als Quelle von Ruhe und Ausgeglichenheit. Es ist allgemein anerkannt, dass Nähe zur Natur sowohl das seelische als auch das körperliche Wohlbefinden fördert.

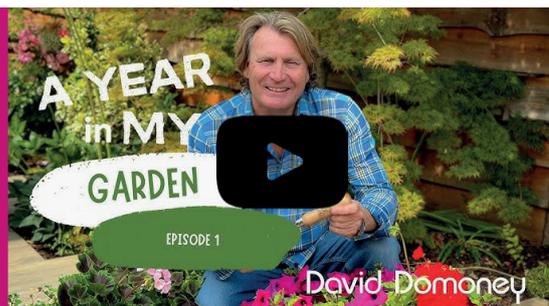
Der größte künftige Gegner könnte die künstliche Technologie sein. Je mehr Zeit wir vor Bildschirmen verbringen, desto weniger sind wir draußen in der Natur. Wussten Sie, dass laut einem Bericht der Weltgesundheitsorganisation Menschen in Europa inzwischen 90 % ihres Lebens in Innenräumen verbringen? Genau deshalb ist es heute wichtiger denn je, sich für die Rückverbindung zur Natur starkzumachen.

Gartencenter spielen dabei eine Schlüsselrolle. Ihre Aufgabe besteht nicht nur darin, bestimmte Pflanzen, Gießkannen oder Spaten zu verkaufen – sondern darin, die größere Geschichte zu erzählen.

Die meisten Käufe im Gartencenter verfolgen ein Ziel: die Lebensqualität zu verbessern. Es geht nicht nur ums Produkt. Es geht um den Duft von Geißblatt in der Abendluft. Um Vogelgezwitscher am Morgen. Es geht um einen Lebensstil!“ ■



David Domoney und Gerson Aalbrecht (Javado) in der Orchideengärtnerei Opti-flor



Bitte sehen Sie sich an, was David und sein Team auf YouTube machen.





Das vollständige Sortiment an
verpackten Blumenzwiebeln ist **JETZT**
in unserem Webshop erhältlich



Foto: IBulb

- Basissortiment
- BIO-Blumenzwiebeln
- Preissortiment
- Neuheiten
- Exklusive Tulpen
- Präsentationsboxen
- Geschenkartikel
- Displays

Saisonstart:
1. September





FlowerTrials-Favoriten

Bei den FlowerTrials geben die Züchter einen Einblick in die Zukunft. Hier sind einige besondere Pflanzen, von denen wir in den kommenden Jahren gerne mehr sehen möchten!

Spathiphyllum variagated

Diesen riesigen Spathiphyllum variegata wollen wir unbedingt haben! Es kann noch etwas dauern, aber wir behalten ihn im Auge.



Phalaenopsis Sunca® Zadar

Rosa GALAXY® Naos

Diese Serie von Minirosen ist mit einer kompakten Höhe von 40 cm perfekt für den Balkon geeignet. Sie sind sehr pflegeleicht und blühen außergewöhnlich reich.



Dahlia Elextro Pink

Encyclia Tarantula® Yellow



Cyclamen SS macro Sweet Lips

Sweet Lips zeigt sich am Ende des Winters von seiner besten Seite. Die großen Blüten haben ein intensives pinkes Zentrum und einen hellrosafarbenen Rand. Ein Highlight zum Internationalen Frauentag.

Anthurium Banderola® Peach

Die Banderola®-Serie mit ihren bandförmigen Blüten wurde vom Markt begeistert aufgenommen. Eine wunderschöne neue Farbe kommt dazu: Peach.



Stachys Key Lime



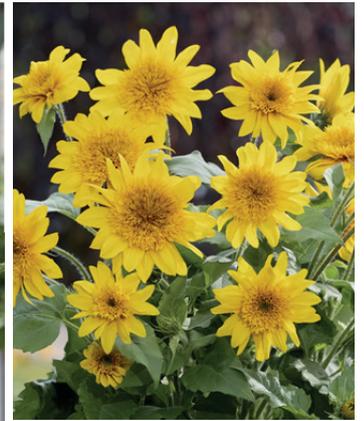
Euphorbia Little Treasure®
Limettengrünes Laub mit dezenten roten Akzenten.



Pelargonium Grand Idols® Glory Days Red Orange Bicolor
Die leuchtend rot-orangen Blüten mit einem zarten Streifenmuster stechen ins Auge.



Digitalis purpurea Hanabee F1
Gewinner des jährlichen FleuroStar-Awards. Die Pflanze verzweigt sich bereits an der Basis und sorgt für ein beeindruckendes Spektakel.



Helianthus Sunfinity® Double Yellow
Diese Sonnenblume hat gefüllte gelbe Blüten, die über der kompakten Pflanze strahlen.

Hydrangea macr. Doppio®
Die gefüllt blühende Doppio® setzt neue Maßstäbe. Die Pflanzen werden bis zu 60 cm hoch und blühen über 100 Tage lang! Doppio® wird in Weiß und Rosa erhältlich sein.



Hydrangea hybr. Million Stars Sirius®
Lassen Sie sich von der Fülle an sternförmigen Blüten verzaubern. Die Pflanze ist reich verzweigt, jeder Trieb trägt eine Blüte. Diese Kreuzung aus macrophylla und serrata ist eine beeindruckende Sortimentsergänzung.



Hydrangea Magical® Edgy Green



Cyclamen Midi+® Victoria salmon
Die bekannte Victoria-Serie bekommt eine ganz besondere neue Sorte. Wir müssen uns noch etwas gedulden, aber Victoria salmon ist ein echtes Schmuckstück.





Cees van Soest

Die Gartenpflanzenrubrik

Carex

Carex, oder Segge, ist eine sehr feine und elegante Gartenpflanze. Aber wusstest du, dass Carex ein lebendes Fossil ist? Erfahre hier warum – und noch viele weitere interessante Fakten.

Carex: fehlt etwas oder kratzt es?

Die einfache Frage „Woher kommt der Name Carex?“ ist gar nicht so leicht zu beantworten. Er stammt vom lateinischen Carere, das „kratzen“ bedeuten kann – ein Hinweis auf die scharfen Blattränder. Es kann aber auch „fehlen“ heißen, möglicherweise in Bezug auf die Blüten. Die oberen Ähren vieler Carex-Arten bilden nämlich keine Samen – sie fehlen.

Eine uralte Pflanzengattung

Carex hat sich weltweit verbreitet. Mit über 2.000 Arten zählt sie zu den erfolgreichsten Pflanzengattungen überhaupt. Die Arten haben sich an extreme Bedingungen angepasst – von arktischer Tundra bis tropischem Gebirge, von Mooren bis trockenen Grasländern.

Die Familie der Cyperaceae entstand vor etwa 65–70 Millionen Jahren. Die ersten echten Carex-Fossilien sind etwa 45–50 Millionen Jahre alt. Interessant ist, dass moderne Carex-Arten noch viele Merkmale ihrer Vorfahren besitzen – ein Zeichen für ein evolutionär erfolgreiches Design.

fun fact

Es werden immer noch neue Carex-Arten entdeckt

Dreieckig? Und ob!

Der Stängel von Carex ist im Querschnitt dreieckig – das ist bemerkenswert. Echte Gräser haben runde Stängel. Du ahnst es schon: Botanisch gehört Carex nicht zur Familie der Gräser, sondern zu den Seggenwäxchen (Cyperaceae).

Nützliche Pflanze

Carex spielt eine wichtige Rolle in der Natur. Dank ihres dichten Wurzelsystems verhindert sie Erosion, zum Beispiel an Uferböschungen.

Sie bietet zudem das ganze Jahr über Unterschlupf für viele Insektenarten.



C. brunnea

- Keine Moorpflanze
- Feuchter, durchlässiger Boden
- Halbschatten bis Schatten
- 30–50 cm

Beliebte Sorten:
- 'Jubilo'
- 'Variegata'



C. morrowii

- Moorpflanze
- Feuchter, kühler Boden
- Schatten bis Halbschatten
- 30–50 cm

Beliebte Sorten:
- 'Ice Dance'
- 'Irish Green'



C. comans

- Keine Moorpflanze
- Leicht feuchter, durchlässiger Boden
- Sonne bis Halbschatten
- 20–40 cm

Beliebte Sorten:
- 'Frosted Curls'
- 'Bronze Form'



C. oshimensis

- Halb-Moospflanze
- Feucht, aber gut drainiert
- Heller Schatten
- 20–50 cm

Beliebte Sorten:
- 'Everest'
- 'Evergreen'
- 'Eversheen'
- 'Feather Falls'



C. hachijoensis

- Halb-Moospflanze
- Feuchter Boden
- Heller Schatten
- 30–45 cm

Beliebte Sorten:
- 'Evergold'



C. testacea

- Keine Moospflanze
- Trockener bis leicht feuchter Sandboden
- Sonnig bis halbschattig
- 20–50 cm

Beliebte Sorten:
- 'Prairie Fire'

Pflegetipps

Hier findest du die sechs meistverkauften Carex-Arten. Sie stammen aus verschiedenen Weltregionen und haben unterschiedliche Ansprüche.

Was sie alle gemeinsam haben:

- Winterhart
- Pflegeleicht
- Immergrün*
- Gut kombinierbar
- Für Topf und Beet geeignet
- Bodenverbessernd
- Zierende Strukturpflanzen

*C. comans und C. testacea verlieren bei starkem Frost ihr Laub. Diese beiden Arten kann man zurückschneiden, die anderen nur säubern.

Merke dir:

Carex gehört zur gleichen Ordnung (Poales) wie Gräser (Poaceae), aber nicht zur Familie der Gräser, sondern zu den Cyperaceae.

Carex ist ein evolutionärer Erfolg. Es gibt über 2.000 Arten, weltweit verbreitet.

Der Stängel ist dreieckig im Querschnitt.

Die Arten haben sich an unterschiedlichste Lebensräume angepasst – von Moor bis Sandboden.

Neuheit

Anthurium Melodia® Ibis

Mit ihrem leuchtend roten Gefieder ist der rote Ibis ein echter Blickfang in der Natur. Die knallroten Blüten des Topf-Anthuriums Melodia® Ibis stehen dem in nichts nach. Die becherförmigen Blüten, die über dem Laub zu schweben scheinen, sind besonders eindrucksvoll.



ø 17cm
512454

Ab sofort nur begrenzt lieferbar

Neuheit

Philodendron White Wave Mini

Der beliebte Philodendron White Wave hat nun ein kleines Geschwisterchen. Der White Wave Mini ist eine buschige Pflanze mit festen Blättern, die alle das wunderschöne Blattmuster zeigen. Eine sehr angenehme Pflanze für die Wohnung.



ø 12cm
512438

Ab sofort nur begrenzt lieferbar



514069

505572

514070

514082

505556

514083

514071

514077

514080

514079

514081

514078

Must Have's der Saison A/Z

August - September - Oktober

Stauden



Echinacea Sunseeker



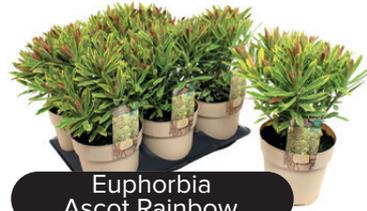
Saxifraga Dancing Pixies



Anemone Emmy Deep Rose



Sedum Seduction Cherry Chocolate



Euphorbia Ascot Rainbow



Helleborus Christmas Carol



Rudbeckia Sunbeckia



Sedum La Vie en Rose



Heuchera Indian Summer



Sempervivum mix



Cyclamen Autumn mix



Gentiana Rocky Diamond

Laubgehölze



Hydrangea pan. Little Spooky



CalliCARPA Profusion



Perovskia Bluesette



Hypericum Miracle



Pyracantha

Ziergräser



Everest

Everillo

Prairie fire

Carex



Pumila

Tiny Pampa

Rosea

Cortaderia



Amilime

Intense Blue

Amigold

Deschampsia

Festuca



Fireworks

Hameln

Rubrum

Pennisetum



Camellia sas. mix



Ilex Jenny



Nandina Obsessed

Nandina Magical Lemon and Lime

Nandina Magical Sunrise



Eucalyptus Azura



Euonymus jap. mix



Pieris Bonfire

Pieris Little Heath

Pieris Flaming Silver

Pieris Little Goldy



Photinia Carré Rouge

Photinia Pink Crispy



Leucothoe Curly Red



Leucothoe Zebld

Immergrün



Skimmia Festival

Skimmia Rubella

Skimmia Finchy



Hebe Addenda Donna



Berberis Orange Ice



Chamaecyparis Snow White



Chamaecyparis Ellwoods Empire



Picea Conica



Chamaecyparis Ellwoodii



Juniperus Stricta



Gaultheria (Pernettya)



Gaultheria Big Berry



Erica Alberts Gold



Calluna Beauty Ladies



Gaultheria Winter Splash



Gaultheria Florry



Erica gracilis Beauty Queens



Erica Kramers Rote



Calluna BL High Five



Calluna GG Trio

Ericacea

Javadoplant B.V. | Jupiter 279 | 2675 LV | Honselersdijk | Holland
www.javadoplant.com | marketing@javadoplant.com | +31 (0)174 61 5 444



JAVADO[®]